

**Oralchirurgische Gemeinschaftspraxis**  
**Dr. med. dent. Kathrin Langowsky**  
**Zahnärztin und FZÄ für Oralchirurgie**  
**MSc. Dr. med. dent. Oliver Tzscharnke**  
**Zahnarzt und Master of Science Orale Chirurgie**  
**Telefon: 03528-455790, Fax: 455791**

**Am Markt 4**  
**01454 Radeberg**



Formular der DGZMK

**Zur Vermeidung von Wundheilungsstörungen und anderen Komplikationen beachten Sie zu Ihrem eigenen Nutzen bitte die folgenden**

<p style="text-align: center;"><b>VERHALTENSREGELN</b> <b>nach operativen Eingriffen im Mund- und Kieferbereich</b></p>
---

- 1. Nach einer örtlichen Betäubung** und auch durch die Belastung des chirurgischen Eingriffes kann Ihre Reaktionsfähigkeit – insbesondere auch bei aktiver Teilnahme am Straßenverkehr – für mehrere Stunden herabgesetzt sein. Sie sollten sich daher am besten **nach Hause fahren lassen**. Bis zum **Abklingen der Betäubung** wegen der Verletzungsgefahr **bitte nichts essen oder heißes trinken**.
- Zum Schutz der Wunde und für eine möglichst ungestörte erste Blutgerinnung **beißen Sie bitte ca. 15 Minuten** auf den eingelegten **Tupfer**. Danach ziehen Sie ihn vorsichtig zur Seite ab. Bei einem angelegten Druckverband richten Sie sich bitte nach unseren speziellen Empfehlungen. Sollte wider Erwarten eine **Nachblutung** auftreten, beißen Sie erneut für eine **halbe Stunde** auf ein **zusammengerolltes sauberes, angefeuchtetes Stofftaschentuch**. Im Zweifelsfall versuchen Sie bitte die **Telefonnummer 03528-455792** anzurufen.
- Zur **Verminderung einer Schwellung** nach dem Eingriff sind häufigere **feucht-kalte Umschläge** bis zur Folgenacht sehr hilfreich. Verwenden Sie jedoch bitte **keine Eispackungen in unmittelbarem Hautkontakt**. Wenn Sie sich zu Hause ausruhen möchten, legen Sie sich bitte ein dickes Kissen unter den Kopf und vermeiden eine Flachlage.
- Nach Abklingen der Betäubung** sollten Sie für die nächsten Tage **weiche, nicht zu heiße Kost** zu sich nehmen und auf **belagbildende Milchprodukte und Suppen** verzichten. Schonen Sie beim Kauen möglichst die behandelte Seite.
- In den nächsten **24 Stunden** sollten Sie **weder Alkohol noch Bohnenkaffee, Cola oder schwarzen Tee** trinken. **Verzichten Sie** mindestens für heute **auf das Rauchen**. Hierdurch verringern Sie die Gefahr einer Nachblutung und tragen zu einer besseren Wundheilung bei. In den ersten postoperativen Tagen sollte **kein Saunabesuch oder Sonnenbad** erfolgen .
- Sollte die **Mundöffnung** nach der Behandlung leicht eingeschränkt sein, darf Sie dies nicht beunruhigen. Bemerken Sie jedoch eine starke Kieferklemme, anhaltende Gefühlsstörungen und/oder stärker werdende Schmerzen, kommen Sie bitte sofort zu uns.
- In der ersten Woche** nach dem Eingriff sollten Sie **körperliche Anstrengungen vermeiden**. Dies gilt insbesondere, wenn aufgrund der Schwere des Eingriffes eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ausgestellt wurde. Beachten Sie bitte die Daten dieser Bescheinigung: eine Gesundheitschreibung wird nicht benötigt.
- Putzen Sie regelmäßig** (3 x täglich) **Ihre Zähne** und auch evtl. vorhandene Prothesen. Nehmen Sie dabei jedoch den Operationsbereich aus und **vermeiden Sie heftiges Spülen**. Die Benutzung von elektrischen Zahnbürsten außerhalb des Operationsbereiches ist möglich, die Anwendung von Mundduschen setzen Sie bis zur weitgehend abgeschlossenen Abheilung besser aus.
- Wenn Ihnen **Medikamente** verordnet wurden, halten Sie sich bitte **exakt an die Einnahmевorschriften**. Insbesondere bei Schmerztabletten ist auf die Höchstdosis zu achten! Nehmen Sie **keine zusätzlichen Medikamente nach eigenem Ermessen aus Ihrer Hausapotheke!**
- Bei ungestörtem Heilungsverlauf ist der nächste Termin zur **Kontrolluntersuchung** für Sie vorgesehen  
am .....

**Wir wünschen Ihnen gute Besserung !**